

Aus Pionierzeiten des Stroms

Luterbach Am Industriellehrpfad Emmekanal liegt das Diesel-Museum.

Unweit des Coop Luterbach sind zwei Zeugen solothurnischer Industriegeschichte zu bewundern: Das Diesel-Museum am Emmekanal beherbergt den ältesten Sulzer-Dieselmotor der Schweiz: Er stammt aus dem Jahr 1911, stand in Derendingen und lieferte Strom für die damalige Kammgarnspinnerei. Dank der Unterstützung der Einwohnergemeinde, des Kantons und dem Einsatz pensionierter Sulzer-Monteur wurde das 64 Tonnen schwere Aggregat 1999 nach Luterbach an den Emmekanal gezügelt und in einer eigens dafür erbauten Glashalle untergebracht. Eine weitere Sehenswürdigkeit ist



Hans-Peter Zuber weiss spannende Geschichten zum Diesel-Museum und zum ältesten Solothurner Wasserkraftwerk in Luterbach.

nebenan das Kleinwasserkraftwerk Luterbach: Es beherbergt die älteste betriebsfähige Turbinenanlage zur Stromgewinnung durch Wasserkraft: Sie stammt aus dem Jahr 1888, diente der Kamm-

garnspinnerei und nutzt nun die Wasserkraft des Emmekanal. Diesel-Museum und Wasserkraftwerk sind Ausgangspunkt des «Industriellehrpfads Emmekanal»: Er führt durch die Ufer-

landschaft des Emmeschachens vorbei an Industriebauten früherer Zeiten. Voranmeldung für Besichtigungen: Hans-Peter Zuber, Solothurnstr. 51, 4542 Luterbach, Tel. 032 682 38 40. *bb*